

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 17 (1997)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

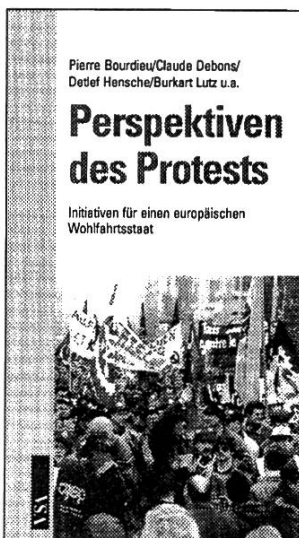
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VSA: Protest und Perspektiven



Unter der Leitfrage »Protest ohne Alternativen?« haben am 7. Juni in Frankfurt am Main vor über 300 ZuhörerInnen der französische Soziologe Pierre Bourdieu, der IG-Medien-Vorsitzende Detlef Hensche, der deutsche Soziologe Burkart Lutz und der französische Gewerkschafter Claude

Debons einen Dialog eingeleitet, der soziale und politische Visionen für einen europäischen Wohlfahrtsstaat aufzeigte.

Aus diesem Anstoß zu einem Dialog muß eine breite Diskussion in der Gesellschaft und eine starke Bewegung gegen ein Europa der Neoliberalen, für einen europäischen Wohlfahrtsstaat werden.

Mit der Veröffentlichung der überarbeiteten Referate der Tagung sowie einigen Debattenbeiträgen aus dem Kreis der »Initiative neue soziale Politik« will der VSA-Verlag dazu beitragen, daß die Proteste gegen die Zerstörung sozialer Lebensbedingungen solidarisch unterstützt werden und in Alternativen gegen den Totalitarismus der globalen Sachzwänge münden.

132 Seiten, DM 19,80/ISBN 3-87975-697-X
Im Buchhandel oder direkt beim Verlag:



Prospekt anfordern!

VSA-Verlag
St. Georgs Kirchhof 6
D-20099 Hamburg
Tel. 040/280 505 67
Fax 040/280 505 68



Emilio Modena (Hg.): **Faschismus-Syndrom**

Zur Psychoanalyse der Neuen Rechten in Europa.

Erscheinungstermin: Januar 1998
ca. 450 Seiten · 48,- DM, SFr
44,50, öS 350,-
ISBN 3-932133-04-8

Ein neues Gespenst geht um in Europa, das Gespenst des Rechtsradikalismus. Es gilt, die individual- und massenpsychologischen Mechanismen besser zu verstehen, die vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Stagnation und der Massenarbeitslosigkeit das »Fasinosum des Faschismus« begründen.

Auf Einladung des psychoanalytischen Seminars Zürich sind fünfzehn jüngere und ältere PsychoanalytikerInnen und SozialpsychologInnen – darunter so bekannte Namen wie Mario Erdheim, Klaus Ottomeyer, Horst-Eberhard Richter – diesen Fragen nachgegangen. Ihre Beiträge zeichnen mosaikartig ein erschreckend klares Bild von der Gefährdung der Demokratie.



Psychosozial-Verlag
Friedrichstr. 35 · 35392 Gießen
Tel.: 06 41/7 78 19 · Fax: 06 41/7 77 42